

Montage

- Maueraussparungen sind für Aufputzschränke nicht notwendig
- Aufputzschrank der Verpackung entnehmen und auf die gewünschte Position aufsetzen
- Tür zum Schutz vor Verkratzungen bis zur Fertigstellung in die Verpackung zurücklegen
- bei Standfußausführung (Typ ASF) die gewünschte Höhe einstellen
- Aufputzschrank ausrichten und wahlweise rückseitig festschrauben bzw. fixieren
- Einbauhöhe bei Standfußausführungen entsprechend aufzubringenden Estrich so einstellen, dass der Fertigfußboden mindestens an der Unterkante oder maximal an der Oberkante der 60 mm breiten Blende abschließt
- Einbautiefen von evtl. später einzusetzenden Messgeräten, Stellantrieben, Rohranschlüssen sowie Fußbodenaufbauhöhe beachten
- Standfußausführungen, standardmäßig 80 mm feststehender Fuß und zusätzlich 50 mm Höhenverstellbarkeit
→ Fußbodenaufbauhöhen von 85...185 mm möglich
- bei vormontierten Schränken (Mess-, Verteiler und Regelstationen) Rohrleitungsanschlüsse durchführen
- bei Anschlüssen Einbauten verdrehsicher gegenhalten
- zur Montage vorzugsweise Gabelschlüssel verwenden!
- lösbare Verschraubungen auf festen Sitz prüfen
- Gesamtanlage solange Leitungen noch sichtbar sind dichtprüfen - DIN 1988, TRGW!
- Messgeräte einbauen
- Tür einsetzen und verschließen
- bei Zylinderschlössern notieren Sie sich bitte die Schlüsselnummern für Nachbestellungen

Besonderheiten

- abweichend von unserem umfangreichen Standardprogramm bieten wir auch Sonderlösungen für individuelle Lösungen an



Aufputzschrank ohne Standfuß
Typ AS



Aufputzschrank mit Standfuß
Typ ASF

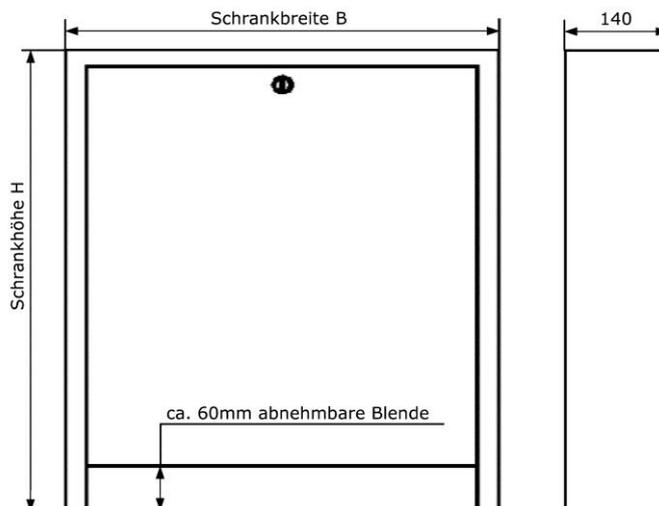


Aufputzblendrahmen
Typ ASB

Schrankausführung Typ AS (ohne Standfuß)

zur Montage auf Fertigfußboden

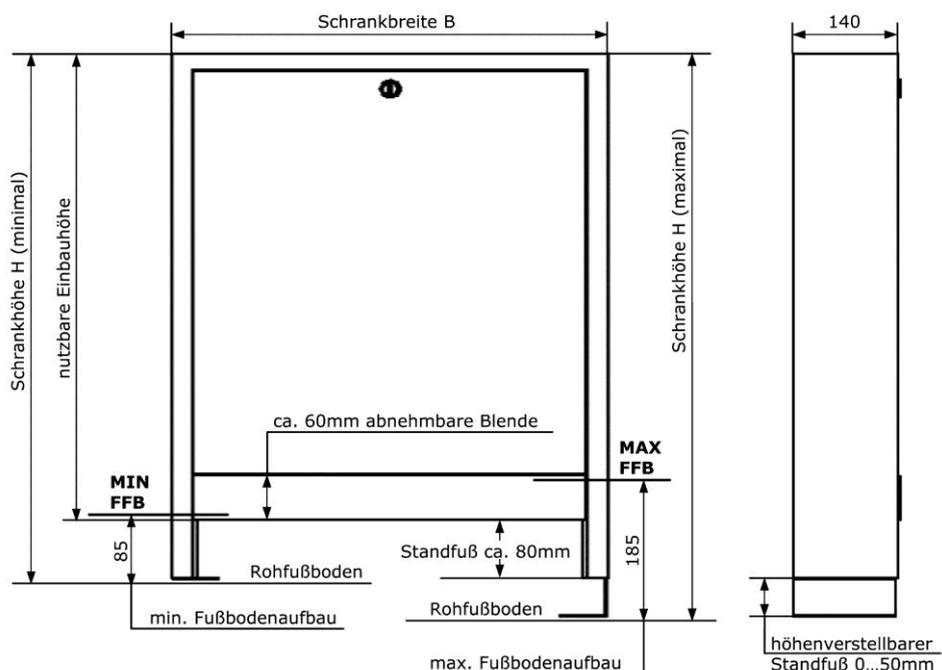
Breite B
Höhe H
Einbautiefe T = 140 mm



Schrankausführung Typ ASF (mit Standfuß)

zur Montage auf Rohfußboden

Breite B
Höhe H
Einbautiefe T = 140 mm



Ausführung Typ ASB (Aufputzblendrahmen)

zur Montage auf Fertigfußboden

- Maße analog Schranktyp AS
- Rückseite offen

